

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Gladiator (CDU) vom 16.12.11

und Antwort des Senats

Betr.: Beförderungsrunde 2012/2013 bei der Polizei

Entgegen der anderslautenden Ankündigung auf der diesjährigen Personalversammlung herrscht bei der Polizei weiter Unklarheit über die Beförderungsrunde 2012 und insbesondere darüber, in welcher Höhe finanzielle Mittel dafür zur Verfügung stehen werden. Nach Informationen der Gewerkschaft der Polizei soll es erhebliche Schwierigkeiten geben, die erforderlichen Haushaltsmittel für das Beförderungsverfahren 2012 bereitzustellen.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

- 1. Sind die notwendigen Finanzmittel für ein hinreichendes Beförderungsvolumen im entsprechenden Haushalt enthalten?*
- 2. In welcher Höhe gedenkt der Senat, finanzielle Mittel für die Beförderungsrunde 2012 bereitzustellen?*

Ja. Die Höhe der bereitstehenden Mittel für die Beförderungsrunde 2012 beträgt rund 3,8 Millionen Euro.

- 3. Wie viele Hamburger Polizeibeamte mit welchem Dienstgrad werden im kommenden Jahr nach dem derzeitigen Stand der Planungen befördert werden?*

Maßgebend für die Zahl der möglichen Beförderungen sind einerseits die zur Verfügung stehenden Mittel und andererseits die sich aus den Leistungsbeurteilungen der einzelnen Polizeivollzugsbeamten ergebende Reihenfolge. Diese – beginnend mit Beurteilungen des Prädikats A – kann so lange aus dem Vergabevolumen bedient werden, bis die Mittel vollständig aufgebraucht sind. Dieser Prozess der Auswertung und Entscheidung ist noch nicht abgeschlossen, sodass die gewünschte Aufschlüsselung zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht möglich ist.

- 4. Wann wird der Senat voraussichtlich seine Planungen für die Beförderungsrunde 2013 abgeschlossen haben?*

Vorbehaltlich der Beschlussfassung der Bürgerschaft über den Haushalt 2013/2014 werden die Planungen für die Beförderungsrunde 2013 voraussichtlich zum 31. Dezember 2012 abgeschlossen sein.